


 Art des Vorstosses: Interpellation Anfrage

Bitte unterzeichnetes Original dem Ratspräsidium abgeben und zusätzlich mit E-Mail weiterleiten an: staatskanzlei@ow.ch

Titel: Departementsverteilung im Obwaldner Regierungsrat

Auskunftsbegehren/Fragen:

Die Regierungsräte werden vom Volk gewählt, damit sie nach bestem Wissen und Gewissen entsprechend ihren Fähigkeiten und Stärken die Geschicke des Kantons Obwaldens leiten, ihre Departemente führen und den Kanton nach aussen vertreten.

Die Departementsverteilung sieht zurzeit wie folgt aus:

- RR Christian Schäli, Rechtsanwalt	Leiter BKD (anstatt SJD)
- RR Daniel Wyler, Jurist und Gesundheitsfachmann	Leiter VD (anstatt Dossier Spital)
- RR Christoph Amstad, Dipl. Finanzplanungs-Experte	Leiter SJD (anstatt FD)
- RR Maja Büchi, Unternehmerin / Betriebswirtschafterin	Leiter FD (anstatt VD)
- RR Josef Hess, Dr. sc. ETH	Leiter BRD (passt zu seinem beruflichem Hintergrund)

Aus dieser Feststellung ergeben sich nachfolgende Fragen:

1. Sind die Departemente nach den Kompetenzen und Stärken der Regierungsmitglieder verteilt worden?
2. Ist die Zuteilung der Departemente im Sinne des Volkes?
3. Ist die Zuteilung der Ämter an die entsprechenden Departemente die beste Lösung für Obwalden?
4. Ist der Regierungsrat bereit, an der bestehenden Zuteilung Korrekturen vorzunehmen, um die Effizienz und die Glaubwürdigkeit beim Parlament und dem Volk zu steigern?
5. Auf welchen Zeitpunkt sieht der Regierungsrat entsprechend dem Analyseergebnis eine Mutation vor?

Begründung:

Das erste Amtsjahr der laufenden Legislatur ist nun vorbei und bei entscheidenden Dossiers liegen immer noch keine abschliessenden Ergebnisse vor.

Diese Interpellation wird Ende Juni 2019 eingereicht, damit ausreichend Zeit bleibt, um sich über die Departementsverteilung Gedanken zu machen und vielleicht schon in diesem oder spätestens im nächsten Jahr Umverteilungen oder Rochaden vornehmen zu können.

Uns Parlamentarier erreichen immer wieder Fragen aus der Bevölkerung betreffend der Departementsverteilung. Diese Interpellation soll ein Weg sein, um Klarheit und Transparenz zu schaffen.

Datum: 28. Juni 2019 Urheber: KR Hampi Lussi-Berwert, Kägiswil

Mitunterzeichnende: